

**Strom sparen ohne Verzicht**
**Wir regeln das für Sie**

Es führt kein Weg daran vorbei: angesichts ständig steigender Stromkosten und einer unabsehbaren Energieversorgungs- und -kostenentwicklung ist die beste Maßnahme -das Stromsparen-. Die Preise für elektrische Energie sind über die letzten Monate erneut mit einem Durchschnittswert von 10% gestiegen. Wenn es auch noch nie so schwierig war wie heute, die zukünftige Entwicklung abzuschätzen, so kann man doch ziemlich sicher annehmen, dass Strom nicht billiger wird. Besonders Betreiber von Gebäuden und Anlagen mit hohem Stromverbrauch stehen daher vor der Herausforderung, ihren Gesamtstromverbrauch völlig neu zu überdenken.

Was kann man unternehmen um Strom zu sparen? Sicher kann der Betreiber eines Gebäudes mit klassischen Leuchtmitteln auf Energiesparleuchten umsteigen. Er kann überlegen, ob er die Betriebsstunden der elektrischen Verbraucher noch weiter reduziert. Aber ebenso sicher hat der kluge Unternehmer hier bereits alle nahe liegenden Verbesserungsmaßnahmen umgesetzt, und trotzdem sind die Verbrauchskosten noch zu hoch. Das Hildener Elektrotechnikunternehmen *Schuntermann* bietet seit Jahren erfolgreich Lösungen, die den Stromverbrauch senken und die klimaschädlichen CO<sub>2</sub>-Emissionen reduzieren.

Wie funktioniert das? Die **Renecost**-Anlagen von *Schuntermann* fokussieren auf die **Senkung** des Stromverbrauches. Das bedeutet für den Betreiber -bis auf die Kostenseite bleibt alles so wie es ist – die vorhandenen elektrischen Betriebsmittel bleiben unverändert erhalten.

Der entscheidende Beitrag der **Renecost**-Anlage: Die Anlage regelt auf der Basis von Ringstelltransformatoren die Spannung stufenlos, stabilisiert die Versorgungsspannung in Niederspannungsnetzen. Die Netzspannung bleibt dabei immer konstant im optimalen, Verbraucher schonenden und kostengünstigsten Bereich. Den elektrischen Verbrauchern wird exakt nur die Spannung zugeführt, welche unter Einhaltung aller Normen tatsächlich benötigt wird. Und nur die -dann aus Spannung und Strom resultierende Leistungsentnahme in kW x Betriebsstunden (kWh) - wird vom EVU berechnet. Dabei bleiben Funktion und Betriebssicherheit der vorhandenen elektrischen Betriebsmittel uneingeschränkt erhalten und der Verbrauch wird nachweislich um 8 bis 28 Prozent gesenkt, abhängig von der Struktur der jeweils eingesetzten elektrischen Betriebsmittel und deren Nutzungsdauer.

Was kostet das ? Im Gegensatz zu der kaum planbaren Energiekostenentwicklung sind die Investitionskosten und Einsparpotentiale einer **Renecost** -Anlage zu 100 Prozent planbar. Im Vorfeld jedes Projekts führen die Energieexperten von *Schuntermann* eine exakte Analyse der Ist-Situation durch. Hier werden die vorhandenen elektrischen Verbraucher, der exakte Verbrauch und das Nutzungsprofil ermittelt. Auf der Grundlage der darauf folgenden Datenauswertung ermittelt Firma Schuntermann das Einsparpotenzial und die Amortisationszeit für die Investition. Die benannten Einsparpotentiale sind nachweisbar und verbindlich.

Das folgende Beispiel (Hotel 371 Zimmer) zeigt die Verbrauchsdaten vor und nach Inbetriebnahme einer **Renecost**-Anlage:

vor Inbetriebnahme		2.008.314 kWh pa
nach Inbetriebnahme		1.816.726 kWh pa
Verbrauchsreduzierung / Kostenreduzierung	<b>9.54%</b>	21.075.00 EUR pa
Amortisationszeit		<b>1.98 Jahre</b>

**Renecost**- Anlagen sind darüber hinaus nahezu unbegrenzt einsetzbar und haben sich in bereits in vielen Bereichen bewährt

- in der Hotellerie
- im Groß- und Einzelhandel
- in Möbelhäusern und Baumärkten
- in Produktions- und Lagerhallen, Logistikzentren
- in Reha - Kliniken und Altenheimen
- in Freizeitzentren und Schwimmbädern
- in Schulen und Sporthallen
- für Strassen- und Tunnelbeleuchtung

Firma *Schuntermann* begleitet den Kunden von der Beratung über die Installation bis zur Inbetriebnahme

- Alles aus einer Hand - Firma *Schuntermann* -